Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

24.8.1875 (No. 231)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 231. Dienstag den 24. August 1875.

Bekanntmachung.

Nr. 7597. Die Wahlen zur Ständeversammlung, hier die Wahlmänner-Ersatzwahlen für die Wahl eines Abgeordneten der Stadt Karlsruhe zur II. Kammer betreffend.

Zufolge der Bekanntmachung des Großh. Ministeriums des Innern vom 11. d. M. in Nr. 37 des Staatsanzeigers vom 16. d. M. und der Verfügung Großh. Bezirksamts hier vom 16. d. M. Nr. 20,700 haben die **Wahlmänner-Ergänzungswahlen** der hiesigen Stadt am

Mittwoch den 1. September d. J.

zu beginnen.

Diese Wahlen finden im großen Rathhaussaale und zwar je zwei an einem Tage statt; die eine Vormittags von 9 bis 1 Uhr, die andere Nachmittags von 3 bis 8 Uhr.

Wie bereits bekannt gegeben, haben die Wahldistricte IV. und V. je zwei Wahlmänner, die Wahldistricte VII., XIV., XIX., XX. und XXIV. je einen Wahlmann zu wählen.

Der **Wahldistrict IV.** umfaßt die Luisen-, Blumen-, Brunnen- und Kreuzstraße, wählt Mittwoch **den 1. September, Vormittags,** und ernennt **zwei** Wahlmänner.

Der **Wahldistrict V.** umfaßt die Karls-, Karl-Friedrichstraße und den Friedrichsplatz, wählt Mittwoch **den 1. September, Nachmittags,** und ernennt **zwei** Wahlmänner.

Der **Wahldistrict VII.** umfaßt die Durlacherthorstraße, rechte Seite, Ettlinger Land- und Fasanenstraße, wählt am Donnerstag **den 2. September, Vormittags,** und ernennt **einen** Wahlmann.

Der **Wahldistrict XIV.** umfaßt die Langestraße, rechte Seite, von Hausnummer 76 bis 192, wählt am Donnerstag **den 2. September, Nachmittags,** und ernennt **einen** Wahlmann.

Der **Wahldistrict XIX.** umfaßt die Schloßplatz-, Seminar- und Sophienstraße, wählt am Freitag **den 3. September, Vormittags,** und ernennt **einen** Wahlmann.

Der **Wahldistrict XX.** umfaßt die große und kleine Spital- und die Steinstraße, wählt am Freitag **den 3. September, Nachmittags,** und ernennt **einen** Wahlmann.

Der **Wahldistrict XXIV.** umfaßt die Zähringerstraße, linke Seite, und die Wilhelmsstraße, wählt am Samstag **den 4. September, Vormittags,** und ernennt **einen** Wahlmann.

Zur Stimmabgabe werden nur Diejenigen zugelassen, welche in den Wählerlisten aufgenommen sind und zwar nach dem Wohnungsstande vom 1. August d. J. Niemand darf in zwei Districten wählen. Das Wahlrecht wird in Person durch zusammengefaltete Stimmzettel von weißem Papier ohne äußerliches Kennzeichen, ohne Unterschrift ausgeübt.

Die Stimmzettel sind außerhalb des Wahl-Locals mit den Namen Derjenigen, welchen der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Vervielfältigung zu versehen.

Die Wahlberechtigten werden hiemit eingeladen, an den für sie oben bestimmten Tagen und Stunden zur Abgabe ihrer Stimmzettel im großen Rathhaussaale zu erscheinen.

Karlsruhe, den 19. August 1875.

Stadtrath.
Schnetzler.

H. Roys.

Institut und Pensionat Strauß,

2.1. **Langestraße 223.**

Wiederbeginn des Unterrichts den 2. Oktober. Neuanmeldungen nimmt vom 20. September an entgegen **Die Vorsteherin.**

3.2

Ferienschule.

In der Zeit vom 30. August bis 18. September wird für die Schüler der **Sexta, Quinta** und **Quarta** von **Lehrern des Realgymnasiums** eine Ferienschule in täglich 2 Stunden, nämlich von 8—10 Uhr, abgehalten werden; daran können auch solche Knaben Theil nehmen, welche mit 1. Oktober in die Anstalt eintreten sollen.

Anmeldungen nimmt der Schuldiener, welcher auch die näheren Bedingungen mittheilt, entgegen.

Karlsruhe, den 17. August 1875. **Henrich.**

Gartenbauverein.

Wir laden hiemit sämmtliche Commissionsmitglieder und Alle, welche sich bei der Ausstellung und dem Congresse betheiligen wollen, zu einer Versammlung auf heute Abend 8 Uhr in die Geiger'sche Halle freundlichst ein.

Karlsruhe, den 24. August 1875. **Das Präsidium.**

Internationale Hunde-Ausstellung
Baden-Baden

findet statt am 18., 19. und 20. September. Anmeldungen haben längstens bis 25. August an Herrn Rudolf M. Leo in Karlsruhe zu erfolgen. Prospecte gratis.

Das Comité.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der verlebten ledigen und volljährigen Karoline Gödecke dahier werden in dem Versteigerungslokal — **Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 77 dahier** — nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 31. August d. J.:
Gold, Silber, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath;

Mittwoch den 1. September d. J.:
Spiegel, Bilder u. sonstiger verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 23. August 1875.

Der Großh. Notar **C. Philippi.**

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 24. August l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (früheres Lyceum, südlicher Flügel) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chiffonniere und 1 Pfeilerkommode;
2) 2 nußb. Bettladen und 1 großer Bodenteppich;
3) 1 Nähmaschine, 1 Pfeilerkommode, 1 ovaler Tisch, 2 Oeldruckbilder, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
4) 500 Stück eiserne Klammern und 1 eisernes Hebgeschirr mit Tau;
5) 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 2 Chiffonnieres, 1 Ruhebett, 1 tannener Kasten, 6 Strohsessel, 1 Copirpresse, 1 Nachttischchen, 1 Wälderuhr und 1 Spiegel;

6) 1 Singer-Nähmaschine, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode und 2 Oeldruckbilder;
7) 4 Fässer von 2934 Liter Gehalt.

Karlsruhe, den 23. August 1875.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Beiertheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

2.1. Das den Relicten des Hoffriseurs Louis Seiller dahier zugehörige Wohn- und Gasthaus mit der Realwirthschaftsgerechtigkeit zum Stephanienbad in Beiertheim, nebst Promenadegarten mit Lauben, Gemüse- und Blumengarten, Wasch- und Backküche, Stallung und Remise, sammt einem zweistöckigen Eckhaus gegen die Straße, einem Sommerwirthschaftsgebäude, einer Badanstalt mit Einrichtung, sowie einer Wasch- und Bleichanstalt, das Ganze ein arrondirtes Anwesen bildend und einen Flächenraum von 75 Are 42 Meter einnehmend, mit allen liegenschaftlichen Zugehörden, einschließlich der Badeinrichtungen gerichtlich taxirt zu

(33,000 fl.) 56,571 M. 43 Pf.,

wird auf Antrag der Betheiligten am

Dienstag den 14. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

an Ort und Stelle öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungspreis erreicht.

Die näheren Bedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer (Langestraße 171) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. August 1874.

Großh. Notar **Sevin.**

Obst-Versteigerung.

2.2. Am **Mittwoch den 25. August d. J.,** Morgens halb 9 Uhr, wird das diesjährige Obsterträgniß auf dem Markgräflichen Gute Maxau, bestehend in

circa 850 Sestern Zwetschgen,
„ 100 „ Aepfel,
„ 170 „ Birnen,

loosweise öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. August 1875.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

Oehmd-Gras-Versteigerung.

Der diesjährige Oehmd-Graserwachs von den Wiesen unsres Bezirks wird an nachstehenden Tagen loosweise öffentlich versteigert werden:

1) von etwa 96 Hektaren des **Kammerguts Gottesaue,** Gemarkung **Karlsruhe und Durlach,**
Donnerstag den 26. August 1875
von Morgens 8 Uhr an
im **Augarten** bei Karlsruhe und zwar Morgens von den Gewannen Bäderich, Jammerthal und Abtszipfel und Nachmittags von 1 Uhr an von den übrigen Wiesen;
2) von etwa 111 Hektaren des **Kammergutes Rüppurr** und 2 Hektaren **Hägenichbruchwiesen,** Gemarkung **Ettlingen,**
Freitag den 27. August 1875,
Morgens 8 Uhr,
im **Lamm** zu Rüppurr;
3) von etwa 28 Hektaren **Hardtbruchwiesen,** Gemarkung **Ettlingen,** von etwa 3 Hektaren **Brühlwiese,** Gemarung **Sulzbach,** von etwa 1½ Hektaren **Fischweierwiese,** Gemarkung **Malsch,**
Mittwoch den 1. September 1875,
Nachmittags 2 Uhr,
im **grünen Baum** zu Bruchhausen. 2.2.

Großh. Domänenverwaltung Karlsruhe.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Adlerstraße 9 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, ferner eine solche von 2 Zimmern und Küche, sowie eine helle Werkstätte, für Feuerarbeiter oder jedes andere Geschäft passend, an stille Leute zu vermiethen.

* Hirschstraße 3 (Neubau) ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, gedeckter Veranda, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer, 1 Waschkammer, 2 Kellerabtheilungen, Mitbenützung der Waschküche und des Trockenspeichers, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfahren bei Maurermeister Scherer, Steinstraße 23.

* Kreuzstraße 18 sind 2 große Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

— **Langestraße 173 ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, anstoßender Mansarde, Küche, Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Langestraße 153 im Laden.**

3.1. Langestraße 183 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

*3.1. Luisenstraße 9, zunächst dem Sallenwäldchen, ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock, mit freier Aussicht, bestehend aus 4 großen Zimmern und Alkov, 1 Mansarde, Küche, 2 Kellern, Speicherkammer, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. October zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Luisenstraße 50 wird eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör nebst Wasserleitung auf 1. September oder 23. Oktober vermiethet.

*2.1. Luisenstraße 75 sind im zweiten Stock vornenheraus, 3 große Zimmer nebst allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Karlsstraße 41 im Hinterhaus ebener Erde.

* Querstraße 1 sind 2 Wohnungen: eine im 2. Stock mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, die andere im 3. Stock (Mansarden) mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Querstraße 11 ist im Seitengebäude eine kleine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer nebst Küche, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen.

Stephanienstraße 10 ist auf 23. Oktober im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzremise an eine kleine, stille Familie zu vermiethen.

*2.2. Werderstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 14 im 2. Stock bei Maurermeister Lacroix.

— Werderstraße 10, nächst dem Sallenwäldchen und Vierordtsbad, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenstube, Waschkammer und gemeinschaftlichem Garten, Trockenspeicher, Waschküche, vollständiger Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, zum Preis von 350 fl. auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Zirkel 6 ist eine Wohnung, bestehend in 2 großen tapezirten Mansardenzimmern und Speicher, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Hause im 2. Stock.

* Zähringerstraße 94, in der Nähe vom Marktplatz, ist der 2. Stock von 5 oder 7 Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sammt aller übrigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

6.3. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, 2 Kellern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermiethen; ebenso eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober. Zu erfragen Werderstraße 12 parterre.

Werderstraße 8

sind auf 23. Oktober d. J. der
2. Stock mit Balkon,
3. „ und
4. „
mit je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil am Trockenspeicher, Waschhaus, mit Gas- und Wasserleitung, jede Wohnung durch Glasverschluß abgeschlossen, zu vermiethen. Zu erfragen Schützenstraße 14 im 4. Stock oder auch Luisenstraße 28. *2.2.

Auf 23. Oktober zu vermiethen:

Kriegsstraße 38 die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, nebst Garten;

Kriegsstraße 34 der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung.

Näheres auf dem Bureau der

3.2. **Rheinischen Baugesellschaft.**

3.2. Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Alkov, unmöblirt, ist zu vermiethen: Waldstraße 38.

— **Sogleich zu vermiethen** an stille Personen: ein großes und ein kleines, unmöblirtes Zimmer, nöthigenfalls mit Küche 2c.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

---

* Von jetzt bis 23. Oktober ist eine kleine Wohnung billig zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 44 im 2. Stock. Ebendaselbst ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermiethen.

---

* Wegen Wegzug ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Magdkammer, Keller, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. oder 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Zähringerstraße 88 im Laden.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, im 2. Stock, ist sogleich oder auf 1. September zu vermiethen: Querstraße 25.

— Zu vermiethen: Friedrichsplatz 3 sind 2 sehr schöne, geräumige Zimmer, gegen die hintere Zufahrtsstraße, unmöblirt sofort oder später beziehbar an solide, ruhige, ältere Bewohner zu vergeben. Näheres Bel-Etage.

— Ecke der Rüppurrer- und Wielandtstraße 1 ist sogleich oder auf 1. September ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* **Langestraße 38** sind 2 **helle, schön möblirte Zimmer,** auf die Straße gehend, mit Glasabschluß und Wasserleitung, zusammen oder einzeln um billigen Preis sofort zu vermiethen. Näheres daselbst 3 Treppen hoch.

* Akademiestraße 30 sind im 2. Stock auf 15. September 2 gut möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen; das eine hievon könnte sogleich bezogen werden.

* Neue Waldstraße 44 ist im zweiten Stock ein schönes, möblirtes Zimmer, zu welchem auf Verlangen auch ein Schlafzimmer gegeben werden kann, sogleich oder später zu vermiethen.

* Waldhornstraße 4 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. September zu vermiethen. Daselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

* Marienstraße 12, im 4. Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

* Kreuzstraße 10 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Zähringerstraße 13, im 2. Stock, ganz nahe bei der Dragonerkaserne, sind 2 gut möblirte Zimmer, jedes für sich abgeschlossen, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermiethen.

* Erbprinzenstraße 2, über 3 Treppen, beim Rondelplatz, ist auf 1. September ein zweifenstriges, gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochherdchen ist auf 1. September an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen. Näheres Erbprinzenstraße 2, über 3 Treppen.

* Ein gut möblirtes Parterrezimmer in der Nähe des Finanzministeriums ist sofort an einen soliden Herrn zu vermiethen; ferner ist ebendaselbst ein schönes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer sofort zu vermiethen. Näheres Zirkel 13, 2. Stock.

* Zm Bahnhofstadttheil sind 2 freundlich möblirte Mansardenzimmer, mit Aussicht in Gärten, zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zirkel 11, Eingang am Hofthor, ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

* Akademiestraße 23 sind im zweiten Stock 3 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen.

Zu vermiethen ein freundliches, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt sogleich oder auf 1. September. Näheres durch J. Müller, Wohnungsvermittlungs-Bureau, Zähringerstraße 71

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

2.1. Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße, ist sogleich zu vermiethen in der Lammstraße 4 im 2. Stock.

* Waldstraße 46 ist im Hinterhaus im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, die Aussicht in Garten, sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Gesucht wird auf nächstes Ziel eine Wohnung von etwa 3 Zimmern, womöglich im untern Stock. Gefl. Offerten wolle man unter Chiffre S. G. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Es wird sogleich eine kleine Wohnung nebst Zugehör zu miethen gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmergesuche.

* Man sucht sofort zwei möblirte Zimmer mit Kammer und Pension für eine junge Dame bei einer gebildeten Familie in der Nähe des Hoftheaters. Adressen mit Preis im Rothen Haus abzugeben.

* Ein solides Frauenzimmer sucht ein einfach möblirtes Zimmer. Zu erfragen Adlerstraße 36 im 4. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein gesetztes, zuverlässiges Mädchen oder jüngere Wittwe mit guten Zeugnissen, welche gut kochen, näheu und bügeln kann, findet auf nächstes Ziel bei einer einzelnen Dame eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Eine gute Herrschaftsköchin wird für nach auswärts gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 6.

* Eine zuverlässige Kinderfrau wird gegen guten Lohn sofort zu einem Kinde gesucht: Kriegsstraße 147 im 2. Stock.

*3.1. Auf nächstes Ziel wird ein braves Mädchen, welches schön waschen und putzen und etwas kochen kann, gegen guten Lohn gesucht. Zu melden von Mittags 4 Uhr an Bismarckstraße 10 b.

*2.1. Ein braves Mädchen, das bei einer kleinen Familie den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet Wilhelmsstraße 23 im 2. Stock sofort Aufnahme.

2.1. **Ein älteres, solides Mädchen, welches gut zu kochen versteht und auch Hausarbeit zu übernehmen hat, wird gesucht: Langestraße 159, Eingang vornen im Geschäft.**

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 3.

*3.1. Es wird nach Florenz zu einer deutschen Familie ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Kronenstraße 11.

* Ein ordentliches Mädchen wird sogleich gesucht: Zähringerstraße 34 im 2. Stock.

*3.1. Sophienstraße 42a wird ein gut empfohlenes Zimmermädchen gesucht zum nächsten Ziel event. auch sogleich.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet zum Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 104 3 Treppen hoch, Morgens von 8—9 Uhr und Nachmittags von 2—3 Uhr.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle: Amalienstraße 73.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Nowacks-Anlage 5 im 5. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie ohne Kinder sogleich eine Stelle: Viktoriastraße 16 im untern Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 177.

Dienst-Gesuch.

* Ein stilles, gesittetes Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf den 3. September eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einer kleinen Familie. Zu erfragen Hirschstraße 36 im untern Stock.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jeder Zeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Langestraße 16. *12.6.

500 Mark

werden gegen Sicherheitsstellung für einige Zeit gegen gute Verzinsung von einem Beamten aufzunehmen gesucht. Näheres bei **W. Gutekunst,** Werderstraße 12. 3.1.

*2.2. **Tüchtige Weißnäherinnen** werden gesucht: Schützenstraße 30 im 4. Stock.

Ein Bursche

von circa 16—18 Jahren findet sofort Beschäftigung: Viktoriastraße 7. 2.2.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: 1 Ladenjungfer, welche schon in einem Papeteriegeschäft servirt hat, 1 Ladenjungfer für ein feines Damengeschäft, 1 Haushälterin gebildeten Standes und mittleren Alters zu einem Wittwer, 1 Hotelküchenbeschließerin, welche schon als solche fungirt hat, gute Zeugnisse besitzt und in der Buchführung etwas gewandt ist, Hotelköchinnen, Restaurations-, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, 1 Hotelzimmermädchen, Zimmermädchen für Herrschaften, gewandte Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen. Um gute Stellen sich zu wenden an das Placirungs-Büreau von J. Müller, Zähringerstraße 71.

* Ein erfahrenes und solides Kindermädchen wird gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht bei Julius Levinger jun., 153 Langestraße 153.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbüreau.

2.2. Stellen finden für sogleich oder auf Michaeli: Köchinnen für feinere und bürgerliche Küche, Kindsmädchen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kellner; Stellen suchen für sofort: Büffetdamen, Kinderfrauen, Commis, Reisende jeder Branche, Scribenten. Näheres Comptoir **Th. Fuhr,** Karlsruhe, Sophienstraße 65, neben Junker & Ruh.

Stellenvermittlungs- und Arbeitnachweisbureau.

Stellen finden sogleich und auf Michaeli: Köchinnen, Zimmermädchen, Spülmädchen, Kindsmädchen, Kellnerinnen, 1 tüchtiges Mädchen auf Michaeli nach Berlin.

Stellen suchen auf 1. September: 1 Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, Kutscher und Hausknechte.

F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Beschäftigungs-Antrag

*2.1. Einige solide Mädchen, welche im Nähen bewandert sind, finden gegen hohen Lohn fortwährende Beschäftigung: Schützenstraße 52 im Hinterhaus.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein anständiger Junge mit guter Schulbildung wird als Lehrling gesucht im Fein-Mechanischen Atelier von **Ferd. Nolten,** Marienstraße 23.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. In unserm Material- und Farbwaaren-Geschäft en gros ist für einen gesitteten, mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen, jungen Mann eine Lehrstelle offen.

Fels & Cie.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein verheiratheter, junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Ausläufer oder bei Pferden. Zu erfragen Spitalstraße 35 im Hinterhaus.

* Ein junges Mädchen, welches beider Sprachen mächtig, auch im Rechnen gut bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle in einem Laden oder als erste Bonne, auch würde sie eine Stelle als Zimmermädchen in einem guten Privathause annehmen und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Näheres ertheilt M. Gumprich, Zähringerstraße 72.

Stelle-Gesuch als Haushälterin.

Ein Frauenzimmer ledigen Standes, aus sehr achtbarer Beamten-Familie, welche einem bessern Haushalt vollständig vorstehen kann, sucht in Bälde Stelle bei einem einzelnen Herrn oder Wittwer und wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Ebenfalls würde sie auf Verlangen recht gerne ihr eigenes Mobiliar stellen und würde ferner für Kinder eine gute Stütze und Erzieherin sein. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71.

* Eine gesunde Schenkamme

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße 47 im 3. Stock.

Ein junger Fuchs

ist am letzten Freitag in der Spitalstraße 39 zugelaufen. Der Eigenthümer möge solchen gegen die Einrückungsgebühr innerhalb zwei Tagen abholen.

Für Herren Offiziere geeignet.

*2.2. Mehrere gebrauchte Reitzäume neuer und alter Ordonnanz, eine Doppeltrense, eine große Packtasche auf ein Handpferd, kleine Satteltaschen (noch in gutem Zustand), eine noch ganz neue Ordonnanz-Unterlagdecke und gebrauchte Pistolenhulstern sind im Auftrag billig zu verkaufen: Akademiestraße 33 im Querbau.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Im Auftrag habe zu verkaufen: einen großen, gebrauchten, aber noch gut erhaltenen **Damen-Reisekoffer,** eine gute 1/1-**Violine** sammt Kasten, eine Parthie **Noten.** Comptoir **Th. Fuhr,** Sophienstraße 65. Ebendaselbst wird ein **Stehpult** zu kaufen gesucht.

*2.2. Ein gut erhaltener, eiserner **Herd** mittlerer Größe ist zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

2.1. Eine ganz neue und 2 schon gebrauchte **Seegrasmatratzen** sind billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 18 im 2. Stock.

Zwei gleiche Bettladen, zwei Nachttische, sechs Stühle, ein Waschtisch und eine Holzkiste werden sehr billig verkauft; diese Gegenstände sind alle sehr gut und neu. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im untern Stock.

* Zu verkaufen: ein Ovalfaß von 9 Ohm, ein Fleischständer, eine Waschmange und mehrere eichene Kübel. Näheres Zähringerstraße 27, 2. Stock.

* Ein brauner **Porzellanofen** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Waldhornstraße 2 parterre. Ebendaselbst ist auch noch ein ganz neuer **Armschild** zu verkaufen.

2.1. Ein gußeiserner **Kochherd** steht billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im 2. Stock.

* Zu verkaufen: 1 schöner, eiserner Herd, für deren Güte garantirt wird, 1 nußbaumene Bettlade, 1 gefüllter Strohsack, 1 Unterbett, 3 schöne Rohrstühle, 1 Kraut- und 1 Bohnenständer, 1 schönes Auslagkästchen für auf einen Ladentisch, 1 schöner Vogelkäfig und mehrere reine Weinflaschen: Zähringerstraße 94.

* Zu jedem nur annehmbaren Preis sind schwarze Spitzen, Herren- und Damenkragen und sonstige Weißwaaren zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im Hinterhaus im 2. Stock.

3.1. Eine kleine Parthie **geschlumpte Wolle,** geringere Sorte zum Füttern von Litzen- und Salbandschuhen geeignet, wird um billigen Preis abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein eiserner **Kochherd** mit Wasserschiff und Backofen ist wegen Wegzug um 9 fl. Marienstraße 2 im 2. Stock im Hofe links zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein Haus mittlerer Größe wird im westlichen Stadttheil zu kaufen gesucht und kann be-

mäßigem Preise baar bezahlt werden. Adressen mit Preisangabe nimmt unter X. Y. das Kontor des Tagblattes entgegen.

Wer! einige gebrauchte oder zurückgesetzte Zimmerthüren von gewöhnlicher Größe zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes niederlegen. *2.1.

Ankauf
von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.
Max Löw, Kronenstraße 7.

Ein Abiturient
des Realgymnasiums erbietet sich, in allen Fächern um sehr billiges Honorar Unterricht zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Otto Deimling,
33 Adlerstraße 33
hat sich hier zur Ausübung der 6.3.
Zahnheilkunde
niedergelassen.
Sprechstunden von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.

Orangen und Citronen,
Ananas
in sehr schöner Frucht empfiehlt
Hermann Wolff,
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

Bordeaux Medoc,
à 38 kr. per Flasche, empfiehlt in vorzüglicher Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Den vollständigsten Ersatz
für indischen Bohnen-Kaffee bietet der
Universal-Kaffee.
Preis per Pfund 28 kr.
Niederlagen bei
Karl Bleß, Luisenstraße 32.
Th. Brugier, Waldstraße 10.
W. Grimm, Langestraße 19.
F. Kühlenthal, Amalienstraße 53.
L. Laub, Leopoldstraße 11.
Lebensbedürfniß-Verein.
Albert Salzer, Langestraße 140.
Rudolf Schnupp, Langestraße 243.

Junger
„Edelhirsch"
wird heute ausgehauen.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Gutes Kartoffelbrod
ist jeden Tag frisch zu haben bei Bäcker **Fr. Schweigert**, vormals Ritzhaupt, Zähringerstraße 70. *2.2.

„Eis"
verkauft **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.
Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß von heute an bei mir täglich frisch gemachte **Eier-Nudeln** zu haben sind.
Achtungsvoll empfiehlt sich 3.3.
Th. Maier,
Laden im Eckhause der Karls- und Erbprinzenstraße 19.

Ueber die P. Kneifel'sche
Haartinktur.
4.3. Diese wahrhaft wunderbare Tinktur, welche aller Orten wirkliches Aufsehen macht u. für welche der Erfinder ohne Widerrede die volle Garantie übernimmt, darf wohl als das Einzige gelten, was sich v. allen bekannten Mitteln thatsächlich bewährt, wie überhaupt Oele, Balsame u. Pommaden trotz aller Reklame niemals im Stande sind, neuen Haarwuchs zu entwickeln. Durch obige v. d. renommirtesten Aerzten auf das Wärmste empfohlene Tinktur wird sofort die krankhafte Verstimmung der Kopfhaut gehoben, die bei den meisten Haarleidenden nur schlummernde Triebkraft der Haarwurzeln zu normaler Thätigkeit angeregt u. durch seine die Haarwurzeln kräftig ernährenden Bestandtheile die höchstmögliche Haarfülle erzeugt; selbst seit Jahren Kahlköpfige haben, wie polizeilich beglaubigt, durch diese Tinktur ihr volles Haar wieder erlangt. — In Karlsruhe nur ächt zu haben im Parfümerie-Geschäft v. **Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.** In Fl. zu 1, 2 u. 3 Mark.

Glänzender Erfolg.
3.2. Australisches **Mottenpulver,** untrügliches Schutzmittel für alle Pelz- und Wollwaaren, **unentbehrlich für Offiziersschabraken, Uniformen und Pferdedecken.** Zu haben in Paqueten à 40 und 60 Pf. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.
Wiederverkäufer auf feste Rechnung lohnenden Rabatt.

Salicylsäure
in Lösung und Pulverform ist zu haben in der
Material- u. Farbwaaren-Handlung
W. L. Schwaab,
3.1. **Amalienstraße 19.**

Feinste
Toilette- und Badeschwämme,
Wagen- und Pferdeschwämme,
in allen Größen, hübsche Auswahl, empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Toilette- und Badschwämme
in großer Auswahl und zu herabgesetzten Preisen empfiehlt 3.3.
A. Kiefer.

Schwedische Zündhölzer
empfiehlt **prima** Waare und Qualität zum Fabrikpreis 12.11.
W. Gutekunst, Werderstraße 12

Remontoirs
und
Regulateure
mit besten Werken in großer Auswahl empfiehlt billigst
J. Kaufmann, Uhrmacher,
3.2. Friedrichsplatz 11.
☛ Atelier für Reparationen jeder Art Uhren.

Bade-Hauben,
sehr große von Kautschuk, ausgezeichnete Waare, empfiehlt 3.3,
A. Kiefer.

Lüstre- u. Alpacca-Röcke und Joppen
von 3 fl. 30 kr. an,
leinene Joppen
zu 3, 4 und 5 fl.
Zum Prophet,
4.4. **Langestraße 205.**

6.3. Von den
leinenen Betttüchern
à 1 fl. 42 kr. und 1 fl. 54 kr.
habe ich nur noch kleinern Vorrath **Bei größeren Parthien gebe ich hierauf noch Rabatt.**
N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Das Reiseartikel-Magazin
3.2. von
Julius Meyer,
Langestraße 136,
empfiehlt Damenkoffer in verschiedenen Größen, große Herrenkoffer nach amerikanischem System, Handkoffer mit Patentschloß und verschiedene andere Sorten, Bädekertaschen, Touristentornister, Umhängtaschen, Reisesäcke, Geldtaschen für Herren und Damen, Papiergeldtäschchen, Mantelriemen, Hutschachteln und sonstige Artikel zu billigen Preisen.

* **Aeußerst billig**
empfehlen wir eine große Parthie weiße und farbige Kinderschürzen.
Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60.

Neue Tische und Stühle
sind in großer Auswahl fortwährend zu vermiethen in der Möbelhandlung und Vermiethungsgeschäft von
2.1 **Ferd. Holz,** Waldhornstraße 19.

Putz- und Bodentücher
sind wieder zu haben bei
Jakob Faber Wittwe,
*2.2. Querstraße 8.

Handschuhwascherei.
* Blumenstraße 8 werden jeden Tag Handschuhe ohne Geruch gewaschen.

Preiswürdige
Tischweine
habe ich im Auftrag gegen Baarzahlung bei Abnahme von circa 30 Litern per Liter zu 40 und 34 Pf. zu verkaufen. Für Reinheit der Weine wird garantirt. **F. Kunzer,** Karlsstraße 35.

Speisekartoffeln
von bekannter Güte in verschiedenen Sorten treffen, wenn irgend möglich, zu jedem Unter- und Ober-Markt ein.
Markgräfl. Gut **Augustenberg.**
L. Kühn, Gutspächter.

Anzeigen.
* Frische **Leber-, Grieben-** und **Fleischwürste** empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Gustav Benzinger, zum Wiener Hof.

Aufforderung.

* Am Montag den 16. d. M., Morgens ½8 Uhr, verließ unser 10jähriges Mädchen, um zur Schule zu gehen, unsere Wohnung, von welcher Zeit an dasselbe aber spurlos verschwunden ist. Trotz aller Nachforschungen von Seite der Polizei sowie von uns ist es bis jetzt nicht gelungen, über dessen Ausbleiben Etwas zu ermitteln.

Dasselbe hat blonde Haare, trägt ein Kleid von roth und schwarz carrirtem Wollstoff, einen Schurz mit Aermeln von weiß und roth carrirtem Baumwollzeug, weiß und blau melirte Strümpfe und hat ein Bücherränzchen bei sich, mit B. J. M. gezeichnet.

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche etwa Auskunft zu ertheilen im Stande sind, uns hievon in Kenntniß setzen zu wollen. Zugleich bemerken wir noch, daß wenn Jemand dem Mädchen Aufnahme gestattet, ohne es der Polizei anzuzeigen, seiner gesetzlichen Strafe nicht entgehen wird.

Gregor Ihli, Langestraße 71.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind

Heinrich

im Alter von 4 Monaten heute früh ½10 Uhr zu sich zu rufen.

Die trauernden Eltern:
Heinrich Hagner, Metzger.
Sophie Hagner.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 15. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten Höchstihren Orden vom Zähringer-Löwen zu verleihen und zwar

1) den Stern zum bereits innehabenden Kommandeurkreuz mit Eichenlaub
dem Präsidenten des Großh. Handelsministeriums, Ludwig Turban;

2) das Ritterkreuz erster Klasse
dem Oberbürgermeister Eduard Moll,
dem Kaufmann Moritz Lenel und
dem Kaufmann Adam Röder in Mannheim.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 16. August d. J. gnädigst geruht:
den Bezirksförster Guttenberg in Säckingen auf die Bezirksforstei Wiesloch und
den Bezirksförster Menger in Blumberg auf die Bezirksforstei Säckingen zu versetzen; ferner
dem Forstpraktikanten Hubert Heinfetter in Gengenbach die Bezirksforstei Zell a. H.,
dem Forstpraktikanten Zipperlin in Wiesloch die Bezirksforstei Blumberg, und
dem Gemeinde-Bezirksförster Forstpraktikanten v. Girardi in Schönau i. W die Bezirksforstei Meßkirch.
Sämmtlichen unter Ernennung zu landesherrlichen Bezirksförstern, zu übertragen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

23 Aug. Heinrich Franz Platz von Wertheim, Professor allda, mit Bertha Wolff von hier.

Geburten:

20. Aug. Karl Anton, Vater Alois Ballweg, Eisenbahnarbeiter.
21. „ Gust. Friedrich, Vater Max Gartner, Chorsänger.
21. „ Emilie, Vater Franz Kerber, Fabrikarbeiter.
22. „ Hermann, Vater Karl Lindner, Glasermeister.
22. „ Jos Ludwig, Vater Jos. Barth, Wagenwärtergehilfe.
23. „ Ida Marie, Vater Karl Weynand, Schneider.

Todesfälle:

22. Aug. Jakob Paulus, Kanzleidiener, ein Ehemann, alt 45 Jahre.
22. „ Katharine Ehreiser, alt 26 Jahre, Ehefrau des Schlossers Ehreiser.
22. „ Lina, alt 4 Monate 25 Tage, Vater Wagner Feir.
22. „ Heinrich, alt 4 Monate 2 Tage, Vater Metzgermeister Hagner.
23. „ Friederike, alt 9 Monate 27 Tage, Vater Schriftsetzer Heck.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Aug. III. Quart. 87. Abonnementsvorstellung. **Ein Kind des Glücks.** Lustspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 25 Aug. **Theater in Baden. Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Rosine: Frl. van Hasselt-Barth, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Rheinwasserwärme:
am 23. August: 18 Grad.

Fortgesetzter Ausverkauf
wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Gewirkte Long-Châles früher **80 fl.**, jetzt **40 fl.**
„ „ „ „ **40 fl.**, „ **20 fl.**

Schwarze Seidenstoffe

in anerkannt guten und bewährten Qualitäten ebenfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ferner: **Ripse** zu 18 und 24 kr.
Reinwollene Ripse und **Popeline** zu 24 und 30 kr.
Schwarze Cachemire in verschiedenen Nummern.
Flanell, reine Wolle, schöne Waare, zu 48 kr.
Beige in Prima-Qualitäten.
10/4 **breite Waterproof, grau** und **blau,** à 1 fl. und 1 fl. 12 kr.

Sämmtliche Artikel sind äußerst billig und können als sehr preiswürdig empfohlen werden.

G. H. Denison.

P.S. Der Rest sämmtlicher guten Cattune à 9 kr. per Elle. 3.3.

Das Lokal ist pr. 23. Oktober zu vermiethen.

Ausverkauf

einer Parthie **gestrickter Herrensocken** von englischem Garn, Dtzd. à 10 Mark,
„ „ „ **Damenstrümpfe** von Estramaduragarn, Dtzd. à 16 Mark,
sämmtliche Waaren in eleganter und garantirt solidester Arbeit.

Ferner stehen Muster von **Herrenstrümpfen, Herrensocken, Damenstrümpfen, Kinderstrümpfen** und **Beinlängen** in allen Farben und Qualitäten zur freien Einsicht bereit und werden gefl. Bestellungen franco Fracht und Zoll in kürzester Frist prompt in's Haus geliefert und zwar zu Preisen, wie **keine Concurrenz** dieselben zu bieten im Stande ist.

Hochachtungsvollst
Otto Schneider aus Basel,
Ritterstraße im Laden des Herrn Ph. D. Meyer,
gegenüber der Spielwaarenhandlung von Herrn Döring.

PS. Der Ausverkauf dauert nur einige Tage.
NB. Das Magazin ist offen Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr.

Colonia.
Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundkapital . . . . **9,000,000 Mark.**
Gesammtreserven . . . **7,955,750** „

Nachdem unser seitheriger Agent, **Herr Heinrich Lechleitner zu Karlsruhe,** in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens unsere Agentur niedergelegt hat, haben wir die Verwaltung seiner Agentur bis zur Anstellung eines definitiven Nachfolgers unseren Agenten

Herren Gebrüder Hirsch in Karlsruhe, Langestraße 183,

übertragen.

Mannheim, den 20. August 1875.

Die General-Agentur der Colonia:
Walther und **v. Reckow.** 3.1.

Cigarren-Lager
en gros et en détail
Steindecker & Strauß,
Langestraße 156 (im Neubau).

Wir empfehlen hierdurch unser **Engros-Lager** in **Cigarren und Cigaretten** in- und ausländischer Fabrikate, Specialitäten in **Bremer, Hamburger** und **ächt importirten Havana-Cigarren**, und werden uns stets bemühen, unseren geehrten Abnehmern **gute, reelle** und **geschmackvolle** Waare zu den **billigsten Preisen** zu liefern.

Durch vortheilhafte bedeutende Einkäufe sind wir in der Lage, gewiß alle billige Anforderungen zu befriedigen, und unterhalten wir großes Lager von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten Cigarren und Cigaretten.

Bei Abnahme von 1 Kistchen à 100 Stück berechnen wir nur die festgestellten Engros-Preise.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Steindecker & Strauss,

14.8. Langestraße 156 (im Neubau)
Karlsruhe.

Kunst-Anzeige.

Die Familie **Knie** wird heute Dienstag den 24. d. M. und die folgenden Tage ihre Kunstvorstellung auf dem kleinen und hohen Seil, welches auf die Kaserne gespannt ist, produziren. Ich gebe im Ganzen nur noch 5 Vorstellungen. Außer dem Kreis bezahlt man 20 Pf. Der Anfang ist präcis ½6 Uhr. Schauplatz: **Ludwig-platz.** Es ladet ergebenst ein

Franz Knie.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe
im Garten des Café Maurer,
unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Dienstag den 24. August 1875.

Zum Benefiz für Herrn v. Gerestein.

Das Volk, wie es weint u. lacht.

Posse mit Gesang in 3 Akten (10 Bildern) von Kalisch.

In Vorbereitung: Die Großherzogin von Gerolstein.

Hôtel Carlsburg in Durlach.

Heute Dienstag den 24. August 1875

Grosses Militär-Concert

der vollständigen

Kapelle des Königl. 2. Bad. Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110.

Anfang Abends 6 Uhr. Eintritt 30 Pf. die Person.

Der
Auflage 4400. **Pforzheimer Beobachter,** Auflage 4400.
Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Petitzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag. 18.1.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

21. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	28" 2'''	West	hell
12 „ Mitt.	+ 20	28" 2'''	„	„
6 „ Abds.	+ 18	28" 2'''	Süd	umwölkt
22. August.				
6 U. Morg.	+ 10	28" —'''	Nordost	hell
2 „ Mitt.	+ 20	28" —'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 17	28" —'''	„	„

Fremde

Hiernachstehen hier vom 22. auf den 23. August.

Darmstädter Hof. Glaß, Kaufm. m. Frau v. Memmingen. Maier, Kfm. v. Blechingen.

Deutscher Hof. Merkle, Weinhdl. u. Schneider, Wirth von Neustadt. Katz, Lehrer von Wachenheim. Kunz, Kfm. v. Güntherethal. Linderer, Postbeamter von Straßburg.

Englischer Hof. Dr. v. Gutermann m. Frau v. Augsburg. Mateis, Rechtsanwalt m. Frau a. Belgien. Jaus, Kfm. v. Jebenhausen

Erbprinzen. Miß Bauer u. Miß Baron v. Brighton. Graf v. Bilke m. Fam. v. Stockholm. Gebhardt mit Frau v. Zweibrücken. Frau Deinhardt m. Famil. von Coblenz. v. Luschke, Ing. v. Berlin

Goldener Adler. Archambols-Guyos, Landrichter mit Fam. v. Paris. Demme, Fabr. v. Bern. Belinger, Rent. von Marlitz. Silberessen, Fabr. m. Tochter v. St. Johann. Käß, Registrator v. Mannheim. Starwitzky, Hauptmann v. Edenheim. Werner, Major von Bonn. Hummel, Fabr. v. Ettlingen. Fränkel, Kaufm. von München. Kauter, Kfm. von Cöln. Gebhardt m. Frau von Emerich. v. Stehr, Rent. v. Brüssel

Goldene Traube. Meyer, Kfm. v. Offenburg.

Grüner Hof. Heyl m. Fam. von Frankfurt. Dr. Didier m. Fam. v. Pirmasens. Hemmler, Part. von Bonn. Walkerkamp m. Fam. v. Bockenheim. Brunner, m. Frau v. Leipzig. Reise m. Fam. und Wittemann, Kaufm. v. Stuttgart. Bergeloth, Kaufm. v. Bremen. Vogel, Part. v. Straßburg. Eller m. Frau v. Hamburg. Michel m. Fam. von Zürich. Haber m. Frau von Nancy.

Hotel Große. Frau Schell m. Nichte von Cassel. Tegen m. Frau v. Mainz. Frau Scharkopf m. Tochter v. Braunschweig. Hampel u. Klinger, Kaufl. v. Zerbst. Amann, Kfm. v. Offenbach. Herrazeck, Kfm. v. München. Neuburger, Kfm. v. Berlin. Keil, Kaufm. von Wien. Laitsch, Kfm. v. Frankfurt. Ghestädt, Kfm. v. Berlin. Luckhard, Kfm. v. Bremen. Endemann m. Fam. von Bonn. Koch, Rent. m. Sohn v. London. Stockhausen, Kfm. v. Offenbach. Klee, Kfm. v. Frankfurt. Peretel, Kfm. v. Paris. Herter, Kaufm. u. Birkholz, Fabr. v. Straßburg. Jordan, Kfm. v. Solingen.

Hotel Stoffleth. Renner, Kaufm. v. Neuendorf. Schlesinger, Kaufm. v. Berlin. Mayer, Negociant von Nancy. Chardin, Kaufm. v. Paris. Eisele u. Braunwarth, Kunsthdl. v. Ulm. Meyer, Kaufm. v. Freiburg. Büber, Kfm. v. Zürich. Maier, Kfm. v. Cöln. Hoffmann, Kfm. v. Mannheim. Frau Wittmer v. Rorschach. Geschw. Stein v. Würzburg. Hennhuber, Kassier und Obenland, Kunstmüller v. Hall. Schupp, Bürgermeister v. Villingen. Henne, Kfm. v. Straßburg. Batteson m. Frau v. London.

König von Preußen. Faulhaber, Lehrer v. Ettlingen. Thomasser u. Simon, Stud. v. Düsseldorf.

Nassauer Hof. Friedmann, Kaufm. von Berlin. Grün, Kfm. v. Mainz. Weil, Kfm. v. Duisburg. Schlesinger, Kfm. v. Mannheim. Durkheimer, Kfm. v. Münzesheim. Westheimer, Kunstmüller v. Billigheim. Weil, Kfm. v. Straßburg.

Prinz Max. Pfingsten a. Schweden. Poiseaus v. Paris. Opitz v. Basel. Müller v. Cöln. Wolf m. Sohn v. Straßburg. Landwehr v. Berlin. Schett, Anwalt v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Damm, Landrichter v. Ottersburg. Stöffer, Priv. v. Landshut. Kromer, Priv. v. Heidelberg. Untried, Priv. v. München.

Prinz Wilhelm. Ziegler, Maler v. Kaiserslautern. Rümpler, Kfm. v. Leipzig.

Rothes Haus. Grimm, Controleur u. Richter, Kfm. v. Mannheim. Seifer, Insp. m. Sohn v. München. Daub, Stud. v. Heidelberg. Werner, Kfm. v. Constanz. Thiel, Rent. v. Darmstadt. Pfeiffer, Kfm. v. Eisenach. Pfleiderer, Kfm. v. Heilbronn. Staßer, Kfm. v. Ravensburg. Baumann, Kfm. v. Saulgau. Baumeister, Kfm. v. Stuttgart.

Reichs-Adler. Sissinger, Reisender v. Pforzheim. Golz, Reisender v. Straßburg.

Schwarzer Adler. Breßmann u. Roos, Kfl. v. London. Martin, Kfm. v. Frankfurt.

Druck und Verlag der Gebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.